

## **VfB Reichenbach – TSV Oberensingen 5:1**

Nach den Spielen bzw. Siegen gegen den Tabellendritten aus Wolfschlugen, sowie dem Vierten aus Ruit, war heute der Fünftplatzierte TSV Oberensingen zu Gast und rundete somit die Reichenbacher Topspielwochen ab. Natürlich konnte auch in diesem Spiel das Ziel nur ein Sieg sein um die Verfolger in der Tabelle weiter auf Distanz zu halten.

In einer katastrophalen ersten Halbzeit blieben die einzigen Highlights das 1:0 der Oberensinger durch Gästekapitän Matthias Bunz (24.) gefolgt vom Ausgleich durch Irfan Ahmet (37.), der sich im 16er stark durchsetzte und den Ball im gegnerischen Tor versenkte. Ansonsten agierten beide Mannschaften erschreckend schwach, so dass kein ordentlicher Spielfluss zustande kam.

In der Pause scheint VfB-Coach Ramiz Ujupaj die richtigen Worte gefunden zu haben, denn in der zweiten Halbzeit wirkte die Mannschaft wie verwandelt und spielte sich Chance um Chance heraus. Durch einen Lupenreinen Hattrick innerhalb von nur 10 Minuten (52./56./62.) sorgte Kapitän Thomas Konnerth mit teilweise sehr schön heraus gespielten Treffern für die Entscheidung zugunsten der Reichenbacher. Erneut nur drei Minuten später sorgte Schlitzohr Dennis Böhringer mit einem schönen Tor für das 5:1, das gleichzeitig den Endstand darstellte. Danach schalteten die Reichenbacher wieder einen Gang zurück und da von den Gästen auch nicht mehr viel kam, konnte der Vorsprung souverän über die Zeit gebracht werden.

Für den VfB Reichenbach spielten:

Dörre – Obierej, Ohran (46. Simon), Eckert, Hesse – Ujupaj, Böhringer, Ugurcu (62. Söll), Roos, Konnerth – Amet (68. Guschin)

Fazit & Ausblick:

In einem insgesamt durchwachsenen Spiel, reicht dem VfB Reichenbach eine starke halbe Stunde zu Beginn der zweiten Halbzeit um für klare Verhältnisse zu sorgen und die Tabellenführung in der Kreisliga A1 durch den neunten Sieg im neunten Spiel weiter zu untermauern. Ein unangenehm zu spielender Gegner gab den Reichenbachern wohl schon mal einen Vorgeschmack auf die nächsten Wochen, in denen mit Unter- und Oberbohingen, sowie der Eintracht Sirmau drei eher kampfbetonte Mannschaften warten.